

Dual-Boot

- Generell und am Beispiel (2x WinXP) -

Version: 05

Datum: 25.02.04

WIN-Systeme: Alle

Herausgeber:

www.d-spannenkrebs.de

Tec-Tipp 01

Die kleine (technische) Abhandlung kann (vielleicht) hilfreich sein...

Vorwort, oder was noch zu sagen wäre...

Tec-Tipp: Take IT!

Was soll das? Warum in der Form?

Gelegentlich stolpere ich über Themen, die etwas übergeordneter oder weitreichender sind als bspw. die WindowsXP-Tipps 'in einem Dokument'.

Da auch diese (oft kleinen) Informationen von Freunden/Bekanntem dankbar nachgefragt wurden, habe ich mich entschieden, diese auch für die Internetgemeinde bereitzustellen.

So entstand der 'Tec-Tipp', abgeleitet von Technics-Tipp und jeweils für nur ein Thema!

Er steht im allgemeingültigen Portable Document Format (PDF) zum Herunterladen auf der Download-Seite von www.d-spannenkrebs.de zur Verfügung.

Take IT: Da dieser 'Tec-Tipp' kostenlos ist, lohnt bei Interesse/Fragen/Problemen auch ein kurzer Blick hinein; denn wie heißt es doch in der Überschrift:
"Die kleine (technische) Abhandlung kann (vielleicht) hilfreich sein..."

Servus

Ihr *Dietmar Spannenkrebs*

Also LOS geht's, viel Spaß mit dem Tec-Tipp...

Chronologie des Tec-Tipps '01':

Version	Datum	Bemerkung
05	25.02.2004	Daten aktualisiert
04	11.08.2003	Layout überarbeitet
03	07.07.2003	Daten aktualisiert
02	19.08.2002	Daten aktualisiert
01	16.08.2002	Urversion

Achtung, wichtiger Hinweis!

Alle Angaben sind ohne Gewähr! Der Autor übernimmt keinerlei Haftung für abweichende Ergebnisse oder resultierende Folgeschäden!

Die kleine (technische) Abhandlung kann (vielleicht) hilfreich sein...

Dual-Boot

- Generell und am Beispiel (2x WinXP) -

Nachfolgend sind ein paar beachtenswerte Punkte zum Thema "Booten von mehreren Betriebssystemen" zusammengetragen. Die Empfehlungen sind rein subjektiv seitens des Autors und erheben **keinen** Anspruch auf Allgemeingültigkeit! Dazu kommt der schnelle technische Fortschritt!

A) Generell

A.1) Grundsätzlich gilt, wenn man bei "0" aufsetzen will

- A.1.1) Die erste Partition oder die Festplatte formatieren reicht im Normalfall nicht, sondern die **erste Partition** muss auch gelöscht werden.
Hintergrund:
Formatieren löscht nicht alle systemrelevanten Einträge im Master Boot Record (MBR) am Platten-Anfang, da wo sich auch Viren gern einnisten.
- A.1.2) Erst wenn die erste Partition bzw. Festplatte einen **NEUEN (Fabrik-NEUEN)** Zustand hat, darf weitergemacht werden.

A.2) Zuerst beachten

- A.2.1) Welche Partitionen werden gebraucht und welche Betriebssysteme sollen darauf?
A.2.2) Partitionen erstellen!
A.2.3) Datenträgerformate für die Partitionen festlegen (FAT32, NTFS usw.)?

A.3) Bootmanager

Am Platten-Anfang muss immer der "Bootmanager" installiert und tätig sein. Grund ist der **BIOS-Platten-Einsprung** am Platten-Anfang, d.h. in die erste Partition:

- A.3.1) Den "Bootmanager" separat installieren.
O D E R
A.3.2) Das erste Betriebssystem installieren.
Dort hinein wird dann anschließend der "Bootmanager" installiert.

A.4) Weitere Schritte

- A.4.1) In die nächste Partition ein weiteres Betriebssystem installieren.
A.4.2) Kontrolle von relevanten Dateien wie "Boot.ini" ...

Es können auch weitere Betriebssysteme installiert werden, aber das ist abhängig vom BIOS und natürlich auch von der nur 2 GByte großen ersten Partition

Hintergrund:

Bei älteren BIOS-Versionen kann über diese Grenze (NT-Grenze, 2 Gbyte-Grenze) nicht gesprungen werden (**BIOS-Platten-Einsprung**), auch wenn die Platte 250 GByte groß ist!

Die kleine (technische) Abhandlung kann (vielleicht) hilfreich sein...

B) Beispiel (2x WinXP)

Ausgangslage:

- Die Festplatte hat einen **NEUEN (Fabrik-NEUEN)** Zustand.
- Kein Betriebssystem geladen!
- PartitionMagic samt Disketten oder neuerer Datenträger wird benötigt!
- Evtl. 2te Festplatte im Rechner

B.1) Test, ob:

B.1.1) PartitionMagic funktioniert (Disketten oder neuerer Datenträger)?

B.1.2) **WELCHES Sicherungskonzept wird gewünscht (Plattenaufteilung)?**

B.2) Erstellen der ersten Partition "**DOSXP**" -> FAT16=1950 MB?
mittels PartitionMagic

B.3) Gilt nur:

Wenn schon ein WindowsXP vorhanden ist, und es wurde **vor** das ehemalige "C" eine neue Partition geschnitzt.

==> Abschalten von altem "C" über Disketten...

B.4) WindowsXP frisch einspielen und 2x Booten...

B.5) Grundfunktion erstellen:

B.5.1) Basiseinstellungen vornehmen (anderer Desktop-Hintergrund)

B.5.2) DFÜ-Verbindung etablieren

B.5.3) Lizenzierung durchführen

B.5.4) Laufwerke ans Ende setzen mit **DISKMGNT.MSC**: Z:DVD-Brenner, Y: DVD-Laufwerk

B.5.5) WindowsXP-Update vornehmen

==> Wenn alles okay ist...

B.6) PartitionCopy von **DOSXP** nach **WindowsXP (Master)** in eine versteckte Partition mit PartitionMagic Diskette oder von einem jetzt schon zu installierenden PartitionMagic von DOSXP!

B.7) Neues "C" einschalten!

Die kleine (technische) Abhandlung kann (vielleicht) hilfreich sein...

B.8) Boot.ini - Test

An dieser Stelle sollte man sich Zeit nehmen!

Es ist zu testen, ob die Boot.ini-Dateien in beiden Partitionen Unterschiede aufweisen:

Für C = DOSXP muss der Eintrag lauten: ... Partition **(1)**

Für C = WindowsXP (Master) muss der Eintrag lauten: ... Partition **(2)**

====> Eine Sicherungskopie pro Boot.ini sollte erstellt werden!

Ist das nicht der Fall, sollte durch unterschiedliches Rebooten beider Systeme sowie unterschiedlicher Einstellungen des WindowsXP-Booters (der schaltet sich immer ein) versucht werden, diesen Zustand zu erreichen.

Ggf. muss auch die Einstellung händisch in der **boot.ini** vorgenommen werden!

Option B.9) Bei **keinem** Erfolg ist es ratsam, die WindowsXP (Master) - frisch als **NTFS** neu von CD einzuspielen. Dazu **DOSXP völlig deaktivieren** und analog ab "**B.3**" ohne "**B.6**" wieder für Partition **(2)** starten!

====> **Eine Sicherungskopie pro Boot.ini sollte erstellt werden!**

Ein Weitermachen ohne die richtigen Einstellungen wäre nutzlos; denn es entsteht sonst ein SystemMIX auf beiden Partitionen!!!

B.10) Wenn B.8) und B.9) OKAY sind, dann:

Neues "C" einschalten (Partition (2)) und auf Basiskonfiguration testen (anderer Desktop-Hintergrund)...

B.11) Altes "C" einschalten (DOSXP) und wenn noch nicht geschehen ==> PartitionMagic und BootMagic einspielen!

B.12) DUAL-Boot initialisieren!!

B.13) Nur nach erfolgreichem B.8), nicht bei benötigtem B.9) erforderlich:

Für WindowsXP (Master) die Konvertierung von FAT16 nach **NTFS** mittels PartitionMagic vornehmen!

(Kontrolle von der Systemrücksicherung und der Auslagerungsdatei!)

====> **Gibt es dort Probleme, sollte man auch hier wieder frisch einspielen, ab "Option B.9)"; denn die Datenhaltung des künftigen Arbeitssystems muss 100%ig in Ordnung sein!!!**

B.14) Jetzt (über DOSXP mit PartitionMagic) WindowsXP (Master)-Partition auf 4,5 GB vergrößern, neue Partiton "D" (NTFS) Anwendungen mit 5 GB und Partiton "X" (FAT16) Auslagerung mit 2048 MB für die Auslagerungsdatei erstellen!

Die kleine (technische) Abhandlung kann (vielleicht) hilfreich sein...

- B.15) Bei beiden "C"-Systemen **je nach Wunsch** einstellen (es geht um 1 GB!!):
Ruhezustand, Systemrückstellung (**wegen Bootmanager problematisch**) und
Auslagerungsdatei (für WindowsXP auf "X" mit 1 GB) justieren!
- B.16) Jetzt (über DOSXP mit PartitionMagic) folgende Partitionen auf Platte 1 einstellen:
"E" (FAT16) **DATAUSER** mit 1,2 GB,
"F" (NTFS) **Sicherungen** (Puffer für Plattenplatz),
"G" (FAT32) **Reserve** (Was Mensch so braucht) mit 6 GB,
"H" (NTFS) **Datenpool** mit 5,5 GB,
"I" (FAT16) **DOMAIN_UP** mit 125 MB!
- ====> ALLES ist von der Plattengröße und den Wünschen abhängig...**
- B.17) **Datenpool-Tools in "H" einspielen...**
- B.18) Jetzt muss unter WindowsXP (Master) **nur** PartitionMagic **ABER** auf "**D**" eingespielt
werden! KONTROLLE ob die LAUFWERKE stimmen, weil ja der andere
PartitionMagic dieses erledigte!
- B.19) Falls 2te Platte vorhanden ist:
START des Sicherungskonzeptes (Partitionssicherungen für 3x "C" und 2x "D" und
1x "X" usw.)!!!
- B.20) Jetzt werden weitere Tools (siehe auch "Tec-Tipp 03") der Reihe nach eingespielt
und auf ihre Funktion getestet!

Die kleine (technische) Abhandlung kann (vielleicht) hilfreich sein...

C) Folgende Reihenfolge ist möglich

- C.1) **PartitionMagic** und **BootMagic** (sollte nun überall im Einsatz sein!)
- C.2) **XP-AntiSpy**
- C.3) **RegCleaner**
- C.4) **EasyCleaner**
- C.5) **MS RegClean**
- C.6) **Ad-aware**
- C.7) **SpeedManager** (wenn nicht schon vorher von Nöten gewesen)
- C.8) **DFÜ-Volumenzähler**
- C.9) **Firewall** und **AntiVirus**
- C.10) **Stinger**
- C.11) **NTRegOpt**
- C.12) **PageDefrag**
- C.13) **HDCleaner**
- C.14) **WinZip**
- C.15) **Adobe Reader**
- C.16) **Win2PDF**
- C.17) **Nero**
- C.18) **LeechGet**

Wenn alles läuft, sollte hier (spätestens) wieder eine Partitions-Sicherung erfolgen!

Jetzt kommen die eigenen Wünsche...